



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 15. 2°
Signatur: Solg. Ms. 15. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Und was sie erlicher hat vertagt
 Das hat der ander vffgeleit
 Sus hant sie trübelich geseit



Here Abraham der erste
 Der patriarchen herste
 Der was von got erluchtet
 Von hymel taube er frucht
 Von geistes fire entzündet
 So dar sine wart gekündet
 Gottes demaligkeit
 Und der personen vnderstheit
 An dem berge mambre
 Kante er noch gotlicher ee
 Den sone und auch den vater
 Den heiligen geist sie gader
 Wie die drey gestanden sint
 An der personen vnder bint
 Und sint doch alle drey alleyne
 Also drilich sine got erseyne
 An der trauetat
 Und an der Trinitat
 Erkant doch wole eyne got
 Den bette er an und sin gebott
 Nam er von sine all zu hant

Das er sine sin secunde lant
 Er und auch sin sara
 Sie wolden wochen anderzillo
 Sie kunden gotts willen tony
 Nu wart sine auch geborne ein sone
 Der was geheypen ysaak
 Darnach vber manige tag
 So der zu sine waren quam
 Gottes willen er vernam
 Wie got wolt uff erden
 Geborne mensche werden
 Des sprach er zu der stunde
 Also vff des watters munde
 Gar vordiglich pphane
 Von des Sone persone
 Sam sin gap der heilige geist
 Wissen und volleit
 Von dem die wisheit alle geit
 Er sprach also hie gestriben sret
 Beket welle ein edel smag
 Von myne sone rechen mag
 Als ein vollen acker auch
 Der selden hat eynegen beuch
 Dem got gegeben hat den seggen
 Von dem hymelsthen reggen
 Von Crysto sprach er selig lop
 Nu was sin sone he Jacop
 Der dritte patriarche
 Des heiligen geistes arche
 Gottes gnaden was er vol
 Des wart sine verkündet vol
 Gottes heilig vat
 Kert als er bezuget hat
 Wie uns got sankt sine trost
 Der uns von sunden hat verlost
 Er sprach das vorse nymer mee
 Wolt genomen in der juden ee
 Von dem kome das judas birt